## ANFRAGE

Landtag von Niederösterreich Landtagsdirektion

Eing.: 24.04.2007

Ltg.-854/A-5/184-2007

-Ausschuss

des Abgeordneten Findeis

an Herrn Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank

betreffend Hochwasserschutzmaßnahmen an der Thaya im Bereich Laa a. d. Thaya

Ausgehend vom Jahrhunderthochwasser im Jahre 2002 wurde die vordringliche Notwendigkeit der Durchführung von Hochwasserschutzmaßnahmen an der Thaya im Bereich der Stadtgemeinde Laa a. d. Thaya virulent. Neben der notwendigen Neuerrichtung bzw. Erhöhung bestehender Hochwasserschutzdämme ist auch eine rasche Sanierung der teilweise an die hundert Jahre alten Dämme notwendig, da es etwa in der Höhe von Blaustauden immer wieder zur Durchnässung der Dämme und damit zu bedrohlichen Hochwassersituationen kommt. Daneben besteht in dieser Region aber auch eine latente Hochwassergefahr, insbesondere für das Stadtgebiet der Stadtgemeinde Laa a. d. Thaya, durch den schlechten Zustand der Dämme auf tschechischem Staatsgebiet. So konnten in der Vergangenheit mehrfach Überschwemmungen nur durch den Einsatz österreichischer Hilfskräfte, die den der österreichischen Seite zugewandten Hochwasserschutzdamm sicherten, abgewendet werden.

Der Gefertigte stellt daher an Herrn Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank folgende

## Anfrage:

- 1. Wie weit ist der Stand der Planungen für einen wirksamen Hochwasserschutz an der Thaya im Bereich Laa a. d. Thaya?
- 2. Wann ist mit dem Beginn der Sanierungs- bzw. Bauarbeiten an den Hochwasserschutzdämmen der Thaya zu rechnen?

- 3. Welche Maßnahmen sind konkret geplant?
- 4. Wo sollen diese Maßnahmen zur Durchführung gelangen?
- 5. Wurde mit der Stadtgemeinde Laa a. d. Thaya Kontakt hinsichtlich der notwendigen Hochwasserschutzmaßnahmen an der Thaya aufgenommen bzw. hat die Stadtgemeinde Laa a. d. Thaya ihrerseits Kontakt mit den zuständigen Stellen des Landes aufgenommen?
- 6. Welche Informationen wurden zwischen den zuständigen Stellen des Landes und der Stadtgemeinde Laa a. d. Thaya zu dieser Problematik ausgetauscht?